

Myriam Lenz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

06043-80292-25

myriam.lenz@lgs-oberhessen.de

PRESSEMITTEILUNG

8. Oktober 2026

55 Helfer, ein Ziel

Groß, Klein, Jung und Alt helfen, den PikoPark für die Landesgartenschau zu gestalten

Man könnte es als geordnetes Gewusel beschreiben. In der Nähe des Platzes, wo früher der ehemalige Tennisplatz war, wird gesägt, gebuddelt, gepflanzt und geschleppt. Kleine Bagger werden zwischen Stein- und Erdhügel gelenkt. Zwei Jugendliche sitzen in einer Schubkarre, amüsieren sich prächtig, während die Freunde beobachten, wie ein Erwachsener Pfosten in den Boden rammt. Jeder macht mit. Rund 55 Helfer und Helferinnen packen an diesem Tag auf der Mitmachbaustelle im Gederner Schlosspark mit an. Darunter 30 Kinder und Jugendliche. Sie alle wollen mithelfen, dass der neue PikoPark bis Samstag fertig wird. Die Stimmung ist bestens, die Energie ansteckend.

Was einst in Pappkartons vor einem guten Jahr geplant wurde, nimmt nun auf über 1.000 Quadratmetern Gestalt an. Ein naturnaher Park mit Rückzugsorten für Menschen und Tiere entsteht. Natursteinmauern sollen Insekten und Eidechsen Unterschlupf bieten. Heimische Gehölze und Wildstauden fördern die Artenvielfalt. Geschwungene Wege, kleine Biotop und Sitzgelegenheiten aus großen Steinblöcken prägen die Anlage. Das meiste Material kommt aus der Region. Eine Besonderheit ist der kleine mäandrierende Bachlauf. Das Wasserrohr, das ihn speist, wurde erst zu Beginn der Planungen entdeckt.

Eine Woche unter Hochdruck

Seit Montag wird auf der Baustelle kräftig gearbeitet. Naturgartenplaner Ralf Geyer, der mit Dorothee Dernbach, Leiterin der Naturgarten-Akademie, das Projekt der Landesgartenschau Oberhessen betreut und die Arbeiten koordiniert, hatte zur Mitmach-Woche eingeladen. Aus runden Eichen- und Robinienhölzern entstehen nun Bänke und Tische. Sandsteinmauern werden aufgeschichtet, Beete angelegt und die ersten Bäume gepflanzt.

Die Helfer könnten unterschiedlicher kaum sein. Mit dabei sind Mitglieder des Netzwerks „Main.Kinzig.Blüht.Netz“, die die Idee des PikoParks aufgegriffen hatten, Praktikanten der Naturgarten-Akademie und Bürger aus Gedern. Gärtner, Hausfrauen, Rentner und eine Landschaftsarchitektin arbeiten Seite an Seite. Manche haben bereits Erfahrung, andere halten zum ersten Mal entsprechendes Werkzeug in den Händen. Doch genau diese Mischung macht für Geyer den Reiz aus. „Jeder achtet auf den anderen, man hilft sich und schätzt sich“, beschreibt

Landesgartenschau Oberhessen 2027 gGmbH

Kurstraße 2b, 63667 Nidda

Telefon: 06043-80292-0

E-Mail: info@lgs-oberhessen.de

www.landesgartenschau-oberhessen.de

Geschäftsführung

Florian Herrmann

Thomas Hellingrath

Rudolf G. Hartmann

Sitz der Gesellschaft: Nidda

Handelsregister: HRB 9821

Registergericht: Friedberg (Hessen)

USt-ID: DE350560988

Bankverbindung

Sparkasse Oberhessen

IBAN: DE72 5185 0079 0027 2010 67

Geyer die Zusammenarbeit. Dazu kommen 30 Kinder und Jugendliche der Jugendfeuerwehren Gedern, die hier ihren Umwelttag absolvieren. Die vielen jungen Helfer bringen Schwung auf die Baustelle.

Zusammenarbeit funktioniert

Dass an diesem Tag gleich 55 Menschen auf der Baustelle stehen, ist auch für den erfahrenen Naturgartenplaner eine Herausforderung. „Das ist anstrengend, aber super“, sagt er lachend. Schon im Vorfeld habe er sich viele Gedanken darüber gemacht, wie sich die verschiedenen Gruppen sinnvoll beschäftigen lassen. Schließlich soll niemand überfordert werden, aber auch keine Langeweile aufkommen. „Ich glaube, es gelingt uns“, zieht er eine zufriedene Zwischenbilanz.

Auch Thomas Hellingrath, Geschäftsführer der Landesgartenschau Oberhessen, zeigt sich begeistert. Er bedankt sich bei den vielen Freiwilligen für ihren Einsatz. „Ein solches Gemeinschaftsprojekt macht deutlich, was eine Landesgartenschau bewirken kann.“

Und wie sieht es mit dem ehrgeizigen Zeitplan aus? Bis Samstagmittag sollen auch die letzten Bänke und Tische stehen, die restlichen Beete bepflanzt und die verschiedenen Lebensräume fertiggestellt sein. Selbst der angekündigte Regentag bringt Ralf Geyer nicht aus der Ruhe. „Vier Liter Wasser sind für einen Landschaftsgärtner kein Regen“, meint er trocken. Es geht weiter.

3500 Zeichen

Info: Mitmachen bei der LGS

Wer sich ehrenamtlich bei der Landesgartenschau Oberhessen engagieren möchte, kann sich gerne unter ehrenamt@lag-oberhessen.de melden. Für Mittwoch, 4. November, ab 18:30 Uhr lädt die Landesgartenschau-Gesellschaft nochmals zu einem Info-Abend und Jahresausklang für alle Ehrenamtlichen und die, die es werden wollen, ein. Veranstaltungsort ist die Mehrzweckhalle Glauberg. Es gibt Getränke, Snacks und Musik.

Foto 1: 55 Helfer beteiligen sich an der Mitmachaktion am Mittwoch im Schlosspark in Gedern.

Foto 2: Zugucken, wie es geht. Die Jungens von der Jugendfeuerwehr gehen den Großen zur Hand.

Foto 3: Mit einem Schubkarren kann man auch erschöpfte Helfer transportieren.

Foto 4: Hier entsteht eine Trockenmauer, die Insekten und Eidechsen Unterschlupf bietet.

Foto 5: Der PikoPark gedeiht. Blick vom kleinen Bachlauf ins Geschehen. Alle Fotos: Lenz/LGS

